



# GIMA

PROFESSIONAL MEDICAL PRODUCTS

**BARELLA MULTIPOSIZIONE A SOLLEVAMENTO  
AUTOMATICO**

**AUTOMATIC MULTI-POSITION STRETCHER**

**BRANCARDS MULTIPOSITIONS À LEVAGE  
AUTOMATIQUE**

**KRANKENBETT MIT MEHRFACHSTELLUNG  
UND AUTOMATISCHER HEBEVORRICHTUNG**

**CAMILLA MULTIPOSICIÓN DE ELEVACIÓN  
AUTOMÁTICA**

**AMACA MULTI-POSIÇÃO DE ELEVAÇÃO AUTOMÁTICA**

**ΦΟΡΕΙΟ ΜΕ ΠΟΛΥΠΛΑΕΣ ΘΕΣΕΙΣ ΚΑΙ ΑΥΤΟΜΑΤΗ  
ΑΝΥΨΩΣΗ**

نقالة مرضى بارتفاعات مختلفة بهيأة رفع أوماتيكية

REF

34056



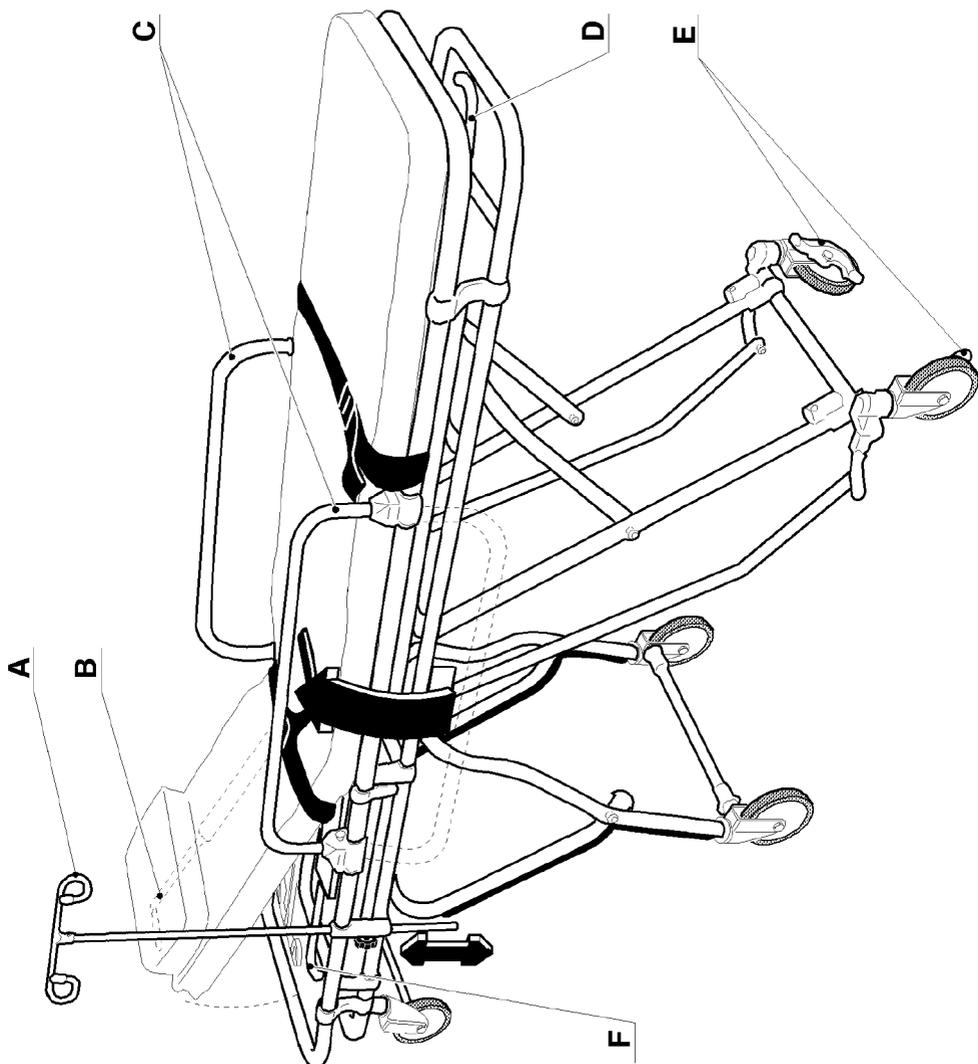
Gima S.p.A.

Via Marconi, 1 - 20060 Gessate (MI) Italy  
gima@gimaitaly.com - export@gimaitaly.com

[www.gimaitaly.com](http://www.gimaitaly.com)

Made in China





## TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Der Verwendungszweck des Krankenbettes ist es, den Patiententransport im Inneren und außerhalb auf regelmäßigen Flächen und auf sanften Steigungen (max. 5%) zu erleichtern. Im Falle von besonderen und dringen Notfällen wird das Krankenbett von mehreren Pflegern gehalten und begleitet.

Durch ein halbautomatisches System zum Einfallen der Haltebeine wird das Auf- und Abladen auf eigens dafür eingerichtete Krankenwagen erleichtert.

Für die Sicherheit der Patienten dienen die Haltegurte und die aufklappbaren Bettseiten C.

Die max. Tragkraft beträgt 159 kg bei herabgelassener Rückenlehne und Auflage des Krankenbettes auf einer ebenen Unterlage.

Das Produkt oder Teile des Produktes darf nicht für andere als die im vorliegenden Handbuch vorgesehenen Verwendungszwecke eingesetzt werden.

## VORSCHRIFTEN



Die Rückenlehne, die klappbaren Seitenteile C und alle anderen verschließbaren Teile können Quetschungen hervorrufen; sorgfältig darauf achten, dass weder Hände, noch Füße, noch irgendwelche anderen Objekte in ihnen eingeklemmt werden. Die mangelnde Beachtung dieser Vorschrift kann zu Schäden an Personen und Sachschaden führen.

Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn Sie Beschädigungen feststellen, und wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.

Verwenden Sie unfachgerechte Reparaturen. Reparaturen dürfen ausschließlich mit Originalersatzteilen und durch fachgerechten Einbau im Sinne des vorgesehenen Verwendungszweckes ausgeführt werden.

Achtung bei eventuellen Graten auf den Rohren, Querträgern und Anschlüssen; sollten solche vorliegen, werden sie mit geeignetem Werkzeug entfernt.



Nicht gegen Wände, Stufen oder Bürgersteige stoßen, da die Gefahr besteht, dass sich das Krankenbett unerwartet schließt bzw. umkippt.

Das Produkt wurde mit rostfreien Materialien hergestellt, die auch in Umgebungen der normalen Verwendung nicht angegriffen werden. Daher erfordern sie keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen; trotzdem sollten die Betten in geschlossenen Räumen aufbewahrt werden und die Einwirkung von Licht und Witterung vermieden werden. Außerdem sollte das Bett vor Staub geschützt werden, um die hygienischen Bedingungen zu sichern. Es empfiehlt sich, darüber hinaus das Produkt an einem Ort aufzubewahren, der für die Pfleger leicht zugänglich ist.

## AUSPACKEN



Wir erinnern daran, dass die Verpackungselemente (Papier, Cellophan, Metallklammern, Klebeband, usw.) können, falls sie nicht sorgfältig gehandhabt werden, Schnittwunden verursachen. Sie müssen mit geeigneten Hilfsmitteln entfernt werden und dürfen nicht unberechtigten Personen überlassen werden. Das gleiche gilt für das Auspacken verwendeten Werkzeuge (Scheren, Messer usw.).

Das erste, was nach dem Auspacken zu tun ist, ist eine generelle Kontrolle der Teile und Komponenten, die zum Produkt gehören. Prüfen Sie, ob alle notwendigen Komponenten vorhanden sind und in einwandfreiem Zustand sind.

## FUNKTION



Achten Sie auf die mit Scharnier befestigten und mobilen Elemente; sie können Quetschungen verursachen. Achten Sie darüber hinaus auch auf die Verwendung der Handgriffe für das Lösen der Stützbeine, diese müssen betätigt werden, wenn das Bett im Krankenwagen untergebracht ist oder von Pflegern gehalten wird.

Die Patienten benutzen das Bett beim Herabsteigen oft als Stütze. Um unerwarteten Bewegungen des Krankenbettes vorzubeugen, müssen immer die Feststellbremsen E an den Rädern angezogen werden, sowohl beim Verlassen als auch beim Besteigen des Krankenbettes, sowie in den Fällen, wenn das Krankenbett unbeaufsichtigt gelassen wird.

Vor dem Verschieben des Krankenbettes, stellen Sie sicher, dass die Bremsen gelöst sind. Die Bremsen E müssen regelmäßig geprüft werden und im Falle von Fehlfunktionen müssen Sie mit Ihrem Vertragshändler Kontakt aufnehmen. Während der Bewegung des Bettes muss dieses immer gut festgehalten werden, da es sich durch seine Trägheit oder durch kaum wahrnehmbare Neigungen weiterbewegen kann; in Kurven und auf abschüssigen Strecken immer eine gemäßigten Geschwindigkeit einhalten, insbesondere wenn das Bett quer gestellt ist. Im Falle besonderer Notwendigkeit sollten abschüssige Strecken oder Steigungen immer frontal und in Längsrichtung überwunden werden, indem das Bett gut festgehalten wird.

Wenn das Krankenbett unbeaufsichtigt verbleibt, muss sie in niedriger Position und mit festgesetzten Bremsen abgestellt werden.

Für eine größere Sicherheit sollten, während sich keiner um den Patienten kümmert, die Seitenteile C hochgeklappt werden und sichergestellt werden, dass sie nicht umklappen.

Die Seitenteile C sollten als Sicherheitsinstrument verwendet werden und nicht dazu dienen, den Patienten auf dem Bett festzuhalten; in diesem Fall werden entsprechende Gurte verwendet.

Die Rückenlehne kann in Abhängigkeit von den jeweiligen Bedürfnissen reguliert werden, indem der Hebel B unter ihr betätigt wird und diese auf die erforderliche Höhe angehoben wird. Achten Sie auf die Risiken der Quetschung, wenn die Rückenlehne wieder auf horizontale Position gebracht wird.

Das Laden auf den Krankenwagen wird durch die Rollen unter der Rückenlehne erleichtert das Laden auf den Krankenwagen. Auf der rechten Seite des Krankbettes ist auch eine Haltevorrichtung A für eine Infusion verfügbar.

Das Krankenbett ist mit einer mechanischen Vorrichtung für die Höhenregulierung der Beine ausgestattet, wodurch auch das Auf- und Abladen auf den Krankenwagen erleichtert wird. Durch Betätigung der Griffe F und D unter der Matratze kann die Höhe reguliert werden bzw. die Beine knicken beim Aufladen ein.

Beim Abladen des Bettes muss immer darauf geachtet werden, dass die Beine einrasten, wenn das Bett seine Standposition erreicht hat.



Achten Sie darauf, beim Auf- und Abladen keinen falschen Hebel zu betätigen, oder diese ungewollte zu betätigen! Das ungewollte Lösen der Beine kann Patienten oder auch Pflegepersonal verletzen!

## WARTUNG

Das Bett wird mit schleifmittelfreien und lösungsmittelfreien Reinigungsmitteln (es empfiehlt sich die Verwendung von Wasser und Seife).

Nach Beendigung des Reinigungsvorganges werden alle Teile sorgfältig abgetrocknet.

Sollten Desinfektionsmittel verwendet werden, kann eine Kombination von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln eingesetzt werden. Desinfektionsmittel nach Angaben des Herstellers verdünnen.

Regelmäßig den Zustand der Abnutzung der Matratze und der Scharniere bzw. Gelenke prüfen und eine eventuelle Reparatur oder einen Ersatz beurteilen.

Regelmäßig die Funktionstüchtigkeit der Feststellbremsen prüfen.

Gleitschienen unter der Matratze, wo die Blockier Vorrichtungen der verschiedenen Positionen greifen, einfetten.

Eine eventuelle außerordentliche Wartung erfolgt ausschließlich durch Fachpersonal.

 REF	Erzeugniscode	 LOT	Chargennummer		Gebrauchsanweisung beachten
 Hersteller	Hersteller	 MD	Medizinprodukt		Achtung: Anweisungen (Warnungen) sorgfältig lesen
 An einem kühlen und trockenen Ort lagern	An einem kühlen und trockenen Ort lagern		Vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern		Medizinprodukt im Sinne der Verordnung (EU) 2017/745

## GIMA-GARANTIEBEDINGUNGEN

Es wird die Standardgarantie B2B für 12 Monate von Gima geboten.